

Der Besigheimer Albverein auf Kulturfahrt zur Marine-Kameradschaft Rottenburg

Mit einer Kulturfahrt zur Marinekameradschaft Rottenburg, die in der St. Clemenskirche in Gruol, einem Stadtteil von Haigerloch, mit ihrem Shanty-Chor ein Konzert veranstaltete, setzte der Schwäbische Albverein Besigheim am letzten Sonntag sein kulturelles Programm fort. Vorab war ein Bummel über den Haigerlocher Christkindlesmarkt organisiert. Der Markt, in das historische Felsenstädtchen Haigerloch eingebettet, verbreitete mit seinem Lichterglanz und Holzbuden mit allerlei selbst gemachten eine vorweihnachtliche Stimmung. Nach dem Bummel über den Markt, war das Konzert mit dem Shanty Chor in der katholischen Kirche St. Clemens in Gruol angesagt. Der Chor selbst, so ein Mitglied des Chores, will mit seinen Auftritten in erster Linie das maritime Liedgut pflegen und dabei an die auf dem Meer gefallenen und vermissten Kameraden beider Weltkriege denken. Erster Höhepunkt war, als fast 50 Sänger in Seemannskluft und unter Akkordeon- und Gitarrenklängen in die festlich geschmückte Kirche einmarschierten. Ihr Liedgut im ersten Teil des Konzertes waren Seemannslieder wie „es ist für uns eine Zeit gekommen“ und „es kommt ein Schiff geladen“ die mitreisend, temporeich, mit großen Gefühlen vorgetragen wurden, erzeugte bei dem Publikum Gänzehauteffekte.. Das Repertoire im zweiten Teil den Konzertes bestand aus bekannten Weihnachtsliedern in dem das Publikum aktiv in das Programm mit einbezogen wurde. Nach dem Lied „Sankt Niklaus war ein Seemann“ das von einem Solosänger gekonnt und einfühlsam vorgetragen wurde brandete ein fast nicht enden wollender Beifall auf. Gerne gab der Shanty Chor in gekonnt feierlichen Weise die vom Publikum verlangten Zugaben. Tief beeindruckt, von der Schönheit der Gesangs- und Musikbeiträgen traten die Besigheimer Albvereinsfreunde mit dem Dank an das Organisationsteam, das von der Vereinsleitung für solche Veranstaltungen installiert wurde, die Heimreise an.